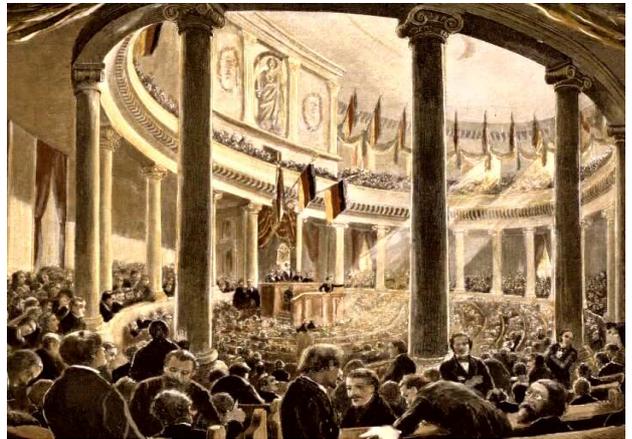


„Wir haben die Wahl“ – Die wichtigsten Daten zur Geschichte der Wahl

- 1848 **1. Nationalversammlung** in Deutschland
indirekte Wahl (über Wahlmänner), keine öffentliche Wahl
20% der Männer durften aus verschiedenen Gründen nicht wählen
kein Frauenwahlrecht
- 1867 Zum ersten Mal ein allgemeines, freies, gleiches, geheimes und unmittelbares Wahlrecht für Männer ab 25 Jahren (im Norddeutschen Bund)
- bis 1918 gibt es in Preußen ein **3-Klassen-Wahlrecht** (mehr Steuern → mehr Stimmen bei der Wahl)
- 19.01.1919 Erstmals Zulassung von **Frauen** zur Wahl (aktives und passives Wahlrecht)
mehr als 80% der Frauen haben gewählt, 10% der Abgeordneten waren Frauen
- ab 1933 keine freien Wahlen mehr; **1-Parteien-Diktatur** (NSDAP – Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei)
- ab 1945 Wiederaufbau der demokratischen Strukturen
- 23.05.1949 tritt das **Grundgesetz** in Kraft
Demokratie = Volksherrschaft (griech.: *demos* = Volk, *kratia* = Herrschaft)
Deutschland ist eine **repräsentative Demokratie**, d.h. das Volk wählt Parlamente, die die Politik gestalten;
es gibt keine Abstimmung über bestimmte Themen.
- 14.08.1949 wird der **1. Deutsche Bundestag** gewählt
- 15.10.1950 **Erste Volkskammerwahl** in der DDR
keine Entscheidungsmöglichkeiten, Listen mit fester Sitzverteilung; die SED (Sozialistische Einheitspartei Deutschlands) hat alles fest im Griff.
- 17.06.1953 **Volksaufstand** in der DDR; Protest gegen die Erhöhung der Arbeitsnormen und Forderung nach freien Wahlen; der Protest wird mit Panzern niedergeschlagen.
- bis 1989 gibt es in der DDR nur **Scheinwahlen** („Zettelfalten“) mit Wahlergebnissen um 99,5%.
- 07.05.1989 Kommunalwahlen in der DDR; hier gelingt zum ersten Mal der Nachweis von **Wahlbetrug**.



Sommer 1989 Viele Menschen verlassen die DDR über Ungarn und Tschechien, die die Grenze zur Bundesrepublik öffnen.

09.11.1989 fällt die **Mauer** in Berlin

18.03.1990 die erste (und letzte) freie Wahl in der DDR; es gewinnen die Parteien, die sich für einen Zusammenschluss mit der Bundesrepublik stark machen.



03.10.1990 **Wiedervereinigung Deutschlands**

02.12.1990 der erste gesamtdeutsche Bundestag wird gewählt.

seit 1979 Direktwahl des Europaparlaments

Verhältnismahlrecht: der prozentuale Stimmenanteil zählt (mehr Vielfalt)

Mehrheitswahlrecht: Personenwahl (klare Verhältnisse)

In der Bundesrepublik eine Kombination aus beiden Wahlsystemen (s. G9-011)

Aufgabe der Parteien: „Die Parteien wirken bei der politischen Willensbildung des Volkes mit.“ (Art. 21 GG)

